

Die Stadt Leer (Ostfriesland) mit rund 35.000 Einwohner*innen (m/w/d) genießt einen hohen Wohn- und Freizeitwert.

Sie liegt verkehrsgünstig am Schnittpunkt der Autobahnen A 28 und A 31 und ist Verkehrsknotenpunkt der Bahn mit täglichen Intercity Verbindungen.

Daneben verfügt sie über alle schulischen Einrichtungen und ist Standort der Hochschule Emden/Leer. Aufgrund ihres Seehafens ist die an Ems und Leda gelegene Stadt Leer seit Jahrhunderten vom Handel und der Seefahrt geprägt. Leer liegt in unmittelbarer Nähe zu den Niederlanden.

Ein Hauptaugenmerk in unserer Stadt liegt auf dem Radverkehr, wir wollen mit innovativen Ideen den innerstädtischen, touristischen sowie übergeordneten Radverkehr fördern und ein zielorientiertes innerstädtisches Radwegenetz entwickeln, dass über die Stadtgrenzen hinaus die schnelle Anbindung an die Nachbargemeinden sichert.

Sie sind engagiert, zuverlässig und haben Freude an der Arbeit in einem Team?

Sie verfügen über eine flexible Arbeitshaltung, die mit Kreativität und einer selbstständigen Arbeitsweise einhergeht?

Sie möchten Teil unseres Teams werden, von den vorhandenen Erfahrungen und Kompetenzen der Kolleginnen und Kollegen profitieren und die positive Entwicklung unserer Stadt mitgestalten?

Falls Sie diese Fragen bejahen, bewerben Sie sich bei uns!

Auch über Bewerbungen von Berufseinsteiger*innen (m/w/d) für die unbefristete Besetzung einer Stelle als

Ingenieur*in (m/w/d) mit dem Schwerpunkt Radverkehr im Fachdienst Mobilität und Verkehr

würden wir uns sehr freuen!

Aufgabenschwerpunkte:

- Mobilitäts- und Verkehrsplanung insbesondere für den Radverkehr
- Weiterentwicklung und Strukturierung des Radverkehrsnetzes
- Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerbeteiligungen, Wettbewerbsteilnahmen sowie Vernetzung mit anderen Kommunen in Hinblick auf den Radverkehr
- Planung und Umsetzung von Verkehrsanlagen insbesondere für den Radverkehr

Wir erwarten zwingend:

- Qualifikation als Ingenieur*in (m/w/d) (Bachelor, Master, Diplom), vorzugsweise in einem Studiengang (Fachhochschule, Hochschule, Universität etc.) der Fachrichtung Verkehrsplanung, Tiefbau, Verkehrsanlagenbau, Ingenieurbau, Geographie, Geowissenschaften
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (mindestens Sprachniveau C1 oder ein vergleichbarer Nachweis)

Wünschenswert wäre darüber hinaus:

- Kenntnisse in der Planung von Radverkehrsanlagen/ Konzeption von Radwegen
- Kenntnisse und Erfahrung im Projektmanagement
- Begeisterung für den Radverkehr
- Kenntnisse der Verkehrsplanung
- Moderationsfähigkeit
- Fähigkeit zum Networking
- Initiativbereitschaft und Eigenständigkeit
- Erfahrungen in den Aufgabenschwerpunkten
- Fachwissen in der Anwendung von VOB und HOAI

Wir bieten Ihnen:

- Eine unbefristete Beschäftigung auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Eine Vollzeitstelle mit einer regelmäßigen durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden, die grundsätzlich teilzeitgeeignet ist

- Ein Entgelt nach der Entgeltgruppe 11 TVöD (bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen)
- Einen abwechslungsreichen und kreativen Aufgabenbereich
- Eine gründliche Einarbeitung und fachliche Begleitung
- Die Mitarbeit in einem qualifizierten und kompetenten Team
- Eine moderne EDV-Ausstattung
- Die grundsätzliche Möglichkeit der alternierenden Telearbeit (nach der Einarbeitungsphase)
- Flexible Arbeitszeiten
- 30 Tage Urlaubsanspruch im Jahr
- Gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Die im öffentlichen Dienst vorgesehenen Sozialleistungen
- Eine jährliche Prämie, die leistungsorientiert bemessen wird
- Fahrradleasing
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit der Möglichkeit zur Teilnahme an der betrieblichen Gesundheitsförderung (z.B. Hansefit, Workshops, Massagen, psychologisches Coaching)

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Fachdienstleiterin, Frau Wüsteney-Arbabi, unter der Telefonnummer 0491/9782-166.

Wenn Sie sich eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe wünschen und Teil unseres kollegialen, hoch motivierten Teams werden wollen, dann freuen wir uns über Bewerbungen von Personen jeden Geschlechts.

Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen senden Sie bitte bis zum

16. August 2026

vorzugsweise per E-Mail an bewerbung@leer.de (Bitte in einer PDF-Datei mit max. 25 MB).